

Konversation | Zuhören

while learning to eat Raising world shapers

Was

Ein guter Zuhörer und Unterhalter sein

Um ein guter Gesprächspartner zu werden, muss man **aufmerksam zuhören**, über das Gesagte **reflektieren**, **Ideen klar ausdrücken**, die **Aufmerksamkeit aufrechterhalten**, **sinnvolle Fragen stellen**, **respektvoll argumentieren** und das **Verständnis** der erhaltenen Informationen **entwickeln**. Das **Lernen** und **Üben** dieser wichtigen Fähigkeiten werden deinem Kind helfen, **erfolgreiche Konversationen** zu führen.

DER GRUNDSTEIN FÜR DAS EIGENSTÄNDIGE DENKEN WIRD GELEGT, INDEM DAS KIND IN DAS ALLTAGSGESCHEHEN EINBEZOGEN WIRD UND SOGAR VON DER SCHWANGERSCHAFT AN MIT IHM GESPROCHEN WIRD.

SIND ZUHÖR- UND KONVERSATIONSFÄHIGKEITEN FÜR DEIN KIND WICHTIG?

Dadurch kann dein Kind sein **Selbstwertgefühl** und sein **Mitgefühl** stärken sowie seine Fähigkeit zur **Zusammenarbeit** verbessern, während es gleichzeitig **Interesse an verschiedenen Situationen** entwickelt und ein **lebenslanger Lerner** wird.

Wieso



Wie

KANNST DU DEINEM KIND HELFEN, SEINE ZUHÖR- UND KONVERSATIONSFÄHIGKEITEN ZU VERBESSERN

- Bringe deinem Kind bei, **empathisch** zu sein und die **Sichtweisen** und **Gefühle** anderer zu **respektieren**.
- **Höre** deinem Kind zu, auch wenn du nicht verstehst, was es sagt, und versuche, freundliche Wege zu finden, um mit seinen Gefühlen in **Einklang** zu kommen.
- Dein Kind wird höchstwahrscheinlich deine **Körpersprache imitieren**, wenn es mit dir spricht—**sei ein gutes Beispiel!**
- Biete deinem Kind Möglichkeiten, sich **verbal** und **nonverbal auszudrücken** (z.B. tanzen, singen, malen) - das wird sein **Vertrauen** in seine Gefühle stärken.

Konversation | Zuhören Unterstützungsblatt



NUTZE DIES ALS HILFSMITTEL FÜR
DIE INDOOR PICKNICK AKTIVITÄT

DU KANNST SIE AUCH IN ANDEREN
SITUATIONEN VERWENDEN

Aktivität:

Indoor Picknick

Dies ist nur ein Beispiel für eine Aktivität, die du durchführen kannst, um dein Kind bei der Entwicklung dieser Fähigkeiten zu unterstützen.

Zeit, um das Gelernte zu sozialisieren

Nach Abschluss der gesamten Erfahrung ist es nun Zeit, dein Kind beim Erwerb von Hör- und Gesprächsfähigkeiten zu unterstützen.

Dazu muss dein Kind folgendes können:

- Informationen aufnehmen
- auf Anweisungen reagieren
- Ideen, Gedanken, Gefühle und Meinungen mitteilen

1 - Simon sagt

Wenn du alles für das Picknick vorbereitetest, schreibe eine Liste mit **allen Aufgaben, die erledigt werden müssen** (z. B. die Dekoration aufstellen, das Essen von der Küche zum Picknickplatz bringen usw.). Gib dann die Anweisungen, indem du sagst: "**Simon sagt**—z.B., nenne etwas von der Liste." Und wenn du ein Beispiel gibst, ohne "Simon sagt" gesagt zu haben, sollte dein Kind dies nicht tun.

2 - Karteikarten

Erstelle ein Set von **Karteikarten** mit einigen der **Herausforderungen** und **Erfolgen**, die du und dein Kind während der gesamten Erfahrung erlebt habt. Lasse dein Kind diese nach dem **Zufallsprinzip auswählen, rede über das Gelernte** und lasse ihm einen **Smiley mit seinen Gefühlen aufmalen**, nachdem es seine Ideen, Gedanken und Meinungen mit dir diskutiert hat.

Anmerkung: Für kleinere Kinder kann diese Aufgabe anspruchsvoller sein. Versuche daher, sie zu vereinfachen, indem du die Schritte reduzierst oder sie gemeinsam mit dem Kind durchführst, bis es sie allein bewältigen kann.

Verbindungen

While learning to eat Raising world shapers

Was

Verbindungen herstellen

Es ist eine andere Art, zu lernen, wie **Dinge miteinander in Beziehung stehen** und wie die **physische Welt funktioniert**. Dein Kind kann sein Denken erweitern, indem es Verbindungen herstellt—es geht um die Fähigkeit, **vorheriges Wissen mit neuem Wissen und Erfahrungen zu verbinden**.

DEIN KIND KANN VON DER VERBESSERUNG SEINER FÄHIGKEIT PROFITIEREN, GEWÖHNLICHE UND UNGEWÖHNLICHE VERBINDUNGEN HERZUSTELLEN—EINE SCHLÜSSELKOMPONENTE DER KREATIVITÄT

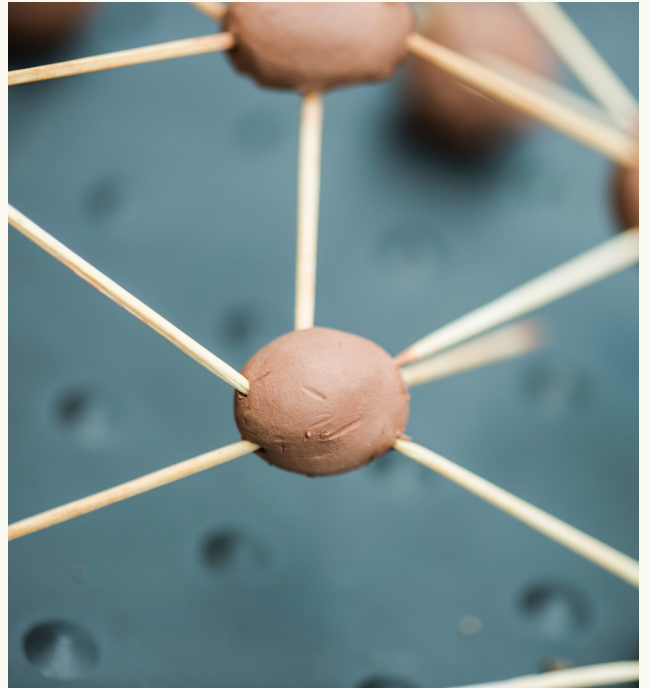
Dazu gehören auch **andere Fähigkeiten** wie:

- Zurückgreifen auf vorheriges Wissen (**Arbeitsgedächtnis**)
- Erkennen von Ähnlichkeiten und Unterschieden (**kognitive Flexibilität**)
- Dinge einordnen (**hemmende Kontrolle**)

IST ES WICHTIG FÜR DEIN KIND, VERBINDUNGEN ZU KNÜPFEN?

Es ermöglicht deinem Kind, den **Wert** von **Wissen** und **Erfahrungen** für das Lernen und das Finden von **Lösungen** für **alltägliche Herausforderungen** zu verstehen.

Wieso



Wie

KANNST DU DEIN KIND BEI DER VERBESSERUNG SEINER FÄHIGKEIT VERBINDUNGEN HERZUSTELLEN HELFEN?

- **Alltägliche Routinen:** Wenn du dein Kind in den gesamten Prozess des Essenlernens einbezogen hast, sind die Mahlzeiten eine großartige Gelegenheit, um Verbindungen herzustellen. Das Kind hat bereits genügend Erfahrungen gesammelt, um beispielsweise festzustellen, wer anwesend sein wird, wie viele Teller benötigt werden, usw.
- **Spielerische Lernaktivitäten:** Denke daran, dass das Spielen Teil der kindlichen Perspektive ist, machen Sie mit.
- **Lernstrategien:** Reflektiere die Herausforderungen und das Gelernte.

Verbindungen Unterstützungsblatt



NUTZE DIES ALS HILFSMITTEL FÜR
DIE INDOOR PICKNICK AKTIVITÄT

DU KANNST SIE AUCH IN ANDEREN
SITUATIONEN VERWENDEN

Aktivität:

Indoor Picknick nach Abschluss
der gesamten Ess-Lernreise

Stelle gemeinsam mit deinem Kind
Verbindungen her zwischen dem,
was du **vorher wusstest**, und was du
gelernt hast. **Freue dich**, wenn du
das Gelernte realisiert hast!

Was ich wusste

Ich wusste, dass
ich auf dem
Balkon Kräuter
anpflanzen kann.

Ich wusste,
dass ich im
Supermarkt
Erdbeeren kaufen
kann.

Ich wusste,
wie man mit
einem Löffel
umrührt

Ich wusste, wie ich
meiner Mutter
helfen konnte, den
Tisch (oder das
Picknick) zu
decken.

Ich wusste
bereits, die
Wichtigkeit
von Empathie

Was ich gelernt habe

Ich wusste
nicht, dass ich
Wildkräuter auf
dem Balkon
anpflanzen
könnte.

Ich wusste nicht,
dass es besser
zu prüfen ist,
woher die
Erdbeeren
kommen.

Ich wusste
nicht, wie man
Dinge mit einem
Messer sicher
schneidet.

Ich wusste
nicht, dass ich
ein Indoor-
Picknick
machen
könnte.

Ich wusste
nicht, dass ich
mit meinem Kind
ein Brainstorming
machen könnte.

In diese Aktivität kannst du **Wissen** und
Erkenntnisse aus den erlernten **Fähigkeiten**
und **Situationen** im Zusammenhang mit der
Ess-Lernreise einbeziehen.

Anspruchsvoll: Überlege gemeinsam
mit deinem Kind, welche Situationen für
beide am schwierigsten waren.

Einfach: Überlege gemeinsam mit deinem
Kind, welche Situationen für beide am
wenigsten anspruchsvoll waren.